

Im Januar erscheint:



SCHWER-MÜLLER

DER DEUTSCHE KATHOLIZISMUS IM ZEITALTER DES KAPITALISMUS

als 6. Band der Sammlung

KIRCHE UND GESELLSCHAFT

3.50, Lw. 4.50

I. Der Kapitalismus und das wirtschaftliche Schicksal der deutschen Katholiken

Von Universitätsprofessor Wilhelm Schwer, Bonn

1. Wirtschaftslage und Wirtschaftspolitik der katholischen Staaten und Städte des 18. Jahrhunderts.

2. Äußere und innere Gründe des Abschlusses gegen die vordringende kapitalistische Wirtschaftsform.

3. Folgen für die wirtschaftliche Stellung des katholischen Volksteils im 19. Jahrhundert.

4. Bedeutung der sozialen Lage und Struktur der katholischen Volksgruppe für die Sozialkritik und Sozialpolitik des deutschen Katholizismus.

II. Zur Kapitalismuskritik in der katholischen Publizistik des 19. Jahrhunderts

Von Dr. Franz Müller, Köln

1. Vom Reichsdeputationshauptschluß bis zur Revolution von 1848.

2. Von der Gründung des katholischen Gesellenvereins bis zum Krieg mit Österreich 1866.

3. Von Kettelers Wendung bis zur Gründung des Volksvereins für das katholische Deutschland.

Ⓜ

Literar. Institut von Haas & Grabherr in Augsburg